

ARSTYL[®] WALL PANELS STONE

Montageanleitung



Architecture & Design



MONTAGEANLEITUNG

ERFORDERLICHE MATERIALIEN

- Schleifpapier Körnung 150 oder feiner
- Abstäuber/Schwamm
- Wasserwaage
- Zollstock
- Bleistift
- Nagelschellen oder Nägel ggf. Holzleiste
- Hammer
- Montagekleber ADEFIX® PLUS
- Spachtelkleber ADEFIX®
- Kartuschenausdruckpistole
- Handkreissäge mit Führungsschiene
- Schutzbrille
- HDPS/PU Säge
- Richtbalken
- Endbeschichtung
- Streichwerkzeug



ADEFIX® PLUS



ADEFIX®

LAGERUNG UND BEDINGUNGEN FÜR DIE VERARBEITUNG

ARSTYL® WALL PANELS STONE müssen trocken und liegend zwischengelagert werden. Die empfohlene Temperatur beträgt +15°C bis +25°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 45% bis 65%. Um optimale Endergebnisse zu erzielen, sollte die Verarbeitung unter ähnlichen Feuchtigkeits- und Temperaturbedingungen erfolgen, wie die, die nach der Fertigmontage in den Räumen vorzufinden sind (Wohnraumklima). Eine Verarbeitung auf feuchtem Untergrund oder mit beschleunigter Trocknung (Raumlüftentfeuchter), sowie sehr hohe Temperaturen, sind zu vermeiden.

Vor Beginn der Verarbeitung müssen die Paneele und der Untergrund auf die Eignung des Einsatzes geprüft werden. Als Untergrund geeignet sind: tapezierte, unbeschichtete und beschichtete Putzflächen. Die Flächen müssen tragfähig, sauber, trocken, staubfrei, fettfrei und eben sein (ggf. anschleifen und reinigen). Bei speziellen Untergründen wenden Sie sich an unsere technische Abteilung.

Bei einem Einsatz der ARSTYL® WALL PANELS STONE auf nicht isolierten Außenwänden ist eine Verschiebung des Taupunktes möglich und eine Feuchteschutzbeurteilung durch einen Experten erforderlich.

ENDBESCHICHTUNG

Die werkseitig grundierten ARSTYL® WALL PANELS STONE müssen mit einem Endanstrich beschichtet werden. Die Endbeschichtung (Oberflächengestaltung z.B. Lasur) der Paneele kann in den meisten Fällen vor der Montage vorgenommen werden. Ein Voranstrich wird empfohlen. Als Endbeschichtung eignen sich wasserverdünnbare Dispersionsfarben und Dispersionslacke auf Acryl oder PU-Basis. Grundsätzlich sollte ein Anstrichtest erfolgen. Die Angaben der Farbhersteller sind hierbei zu beachten.

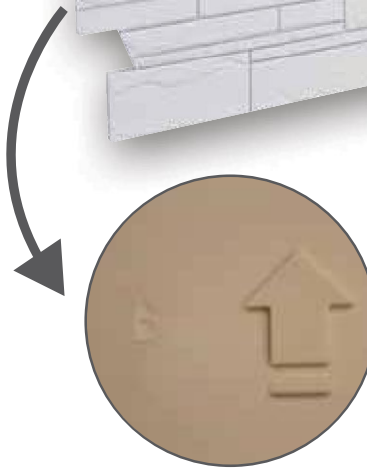
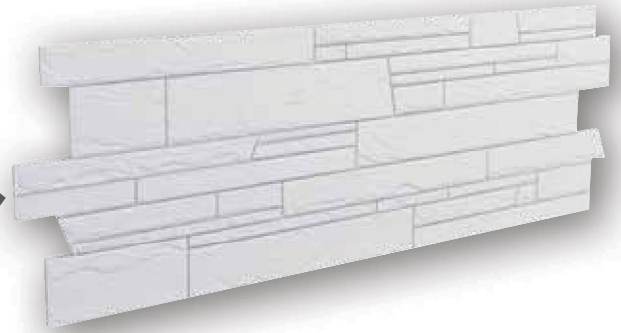
ABWECHSLUNGSREICHE GESTALTUNG MIT 2-PANEEL-SYSTEM

ARSTYL® WALL PANELS STONE ermöglichen eine abwechslungsreiche Wandgestaltung. Es befinden sich 2 unterschiedliche Paneel-Varianten im Karton – die Varianten A und B. Beide Varianten sind auf der Rückseite entsprechend gekennzeichnet. Es wird empfohlen, sie abwechselnd zu verarbeiten.

PANEL A

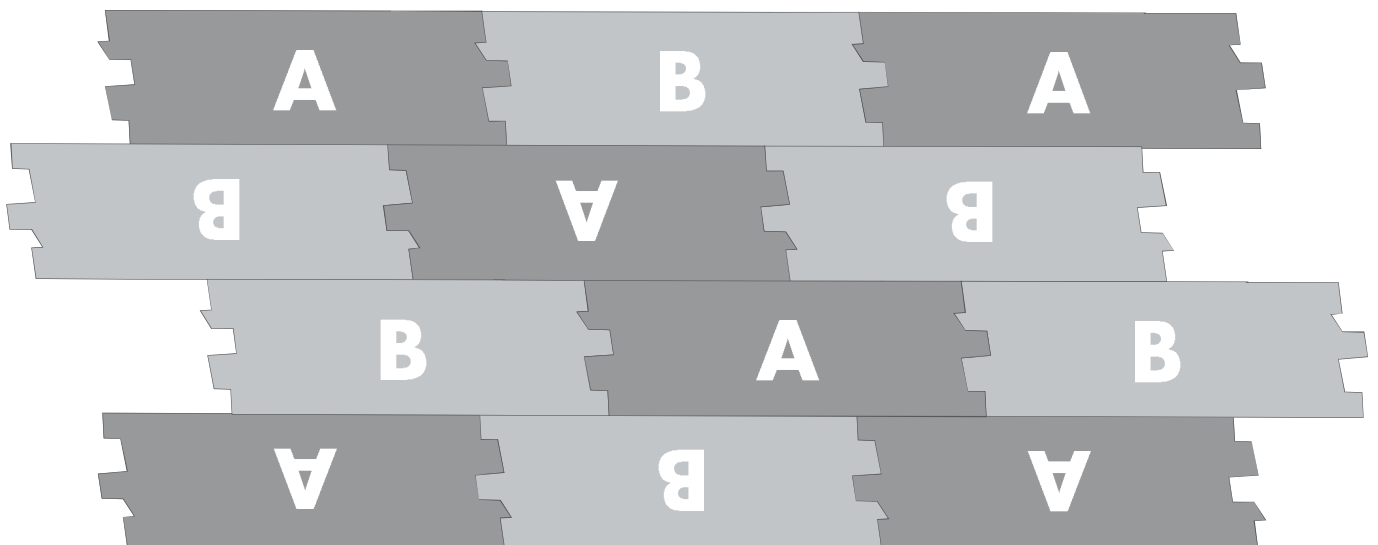


PANEL B

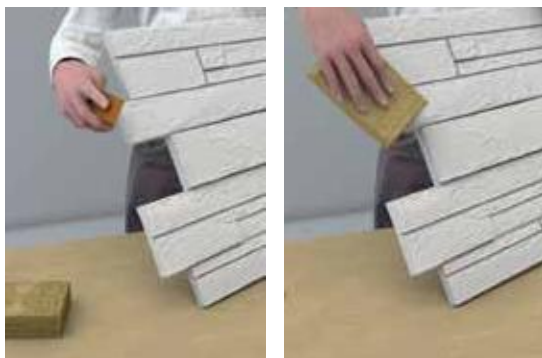


Die Paneele sollten versetzt montiert und unterschiedliche Reihen können zudem um 180° gedreht werden. Achten Sie zu Beginn jeder neuen Reihe darauf, dass die vertikalen Fugen nicht unmittelbar übereinander liegen. Innerhalb einer Reihe müssen die Paneele aufgrund Ihrer Verzahnung die gleiche Ausrichtung haben.

Beispiel:



VORBEREITUNG



Paneele vorbereiten, Kanten mit Schleifpapier Körnung 150 oder feiner ggf. leicht schleifen (brechen). Kanten und Paneeloberfläche mit nebelfeuchtem Schwamm abwischen und trockenreiben.

Gegebenenfalls die Endbeschichtung vornehmen. Bitte den Hinweis auf Seite 2 beachten.

MONTAGE

Wand ausmessen und Position der Paneele festlegen. Untere Verlegelinie mit der Wasserwaage ausrichten.

HINWEIS:

Es wird empfohlen mit der Montage in der Wandmitte zu beginnen, damit die Paneele später im Wand- und Deckenanbindungsbereich passend zugeschnitten werden können.



Auf die untere Verlegelinie Nägel einschlagen ggf. Holzleiste oder Nagelschellen verwenden.



ADEFIX® PLUS Kleberkartusche einspannen, Kartuschen-
düse abschneiden (Durchmesser 5-8mm).



ADEFIX® PLUS als durchgehenden Strang (Raupe) auf die rückseitigen Klebeflächen auftragen.





Paneel positionieren und im Kleberbett einbetten.



Paneele Stoß an Stoß montieren, dabei darauf achten, dass die Verzahnung lückenlos ist (ggf. Hammer und Holzleiste einsetzen).

HINWEIS:

Stoßfugenbereiche dürfen nicht verklebt oder verfugt werden. Die Anbindungsstelle kann nach der Fertigstellung leicht sichtbar bleiben. Dies stellt keinen Reklamationsgrund dar.



Größe der im Wand- und Deckenanbindungsbereich anzupassenden Paneele messen und auf die Rückseite der Paneele übertragen.



Paneele zuschneiden (Handsäge mit Richtbalken oder Handkreissäge mit Schiene).



Anbindungsbereich zur Decke und Wand mit Spachtelkleber ADEFIX® fachgerecht verfugen.

HINWEIS:

Die Rückseite der Wandpaneelle ist mit Hohlräumen versehen. Wird ein Paneel so montiert, dass eine abgeschnittene Seite sichtbar bleibt, kann diese mit ADEFIX® PLUS und ADEFIX® glatt gespachtelt werden. Hierbei darauf achten, dass die Oberflächenspachtelung nur mit ADEFIX® vorgenommen wird.



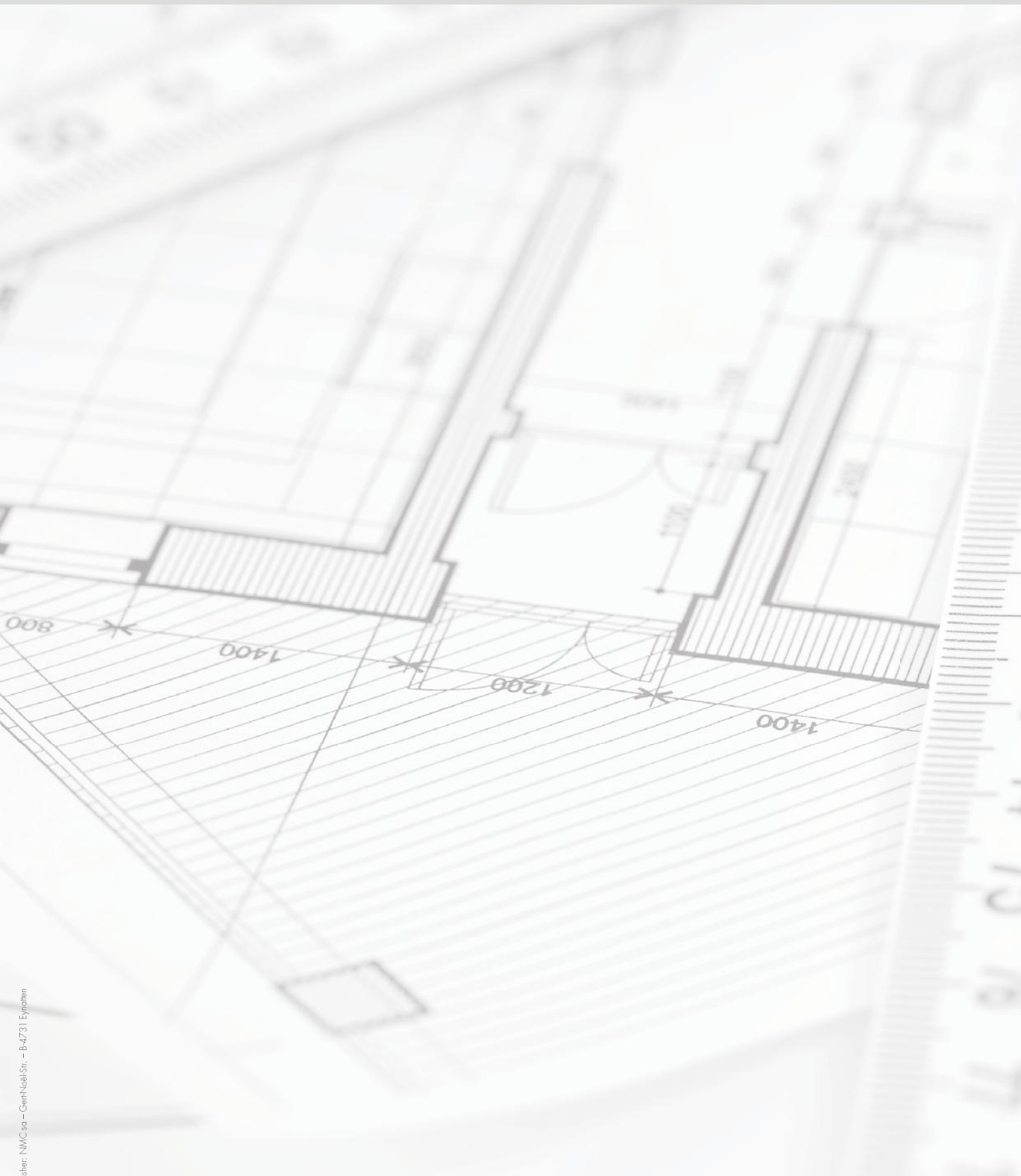
Sollte die Endbeschichtung nicht vor der Montage vorgenommen worden sein, nach Trocknung des Klebers (ca. 4 Std.) Paneele beschichten.



ERGÄNZENDE HINWEISE

- Bohrungen von Löchern und Aussparungen können mit handelsüblichen Lochsägen vorgenommen werden, eckige Aussparungen mit einer Stichsäge.
- Mit einer Handkreissäge mit Führungsschiene können die Paneele auf Gehrung geschnitten werden.





07:2015 © NMC sa, 2015 - Resp. Publisher: NMC sa - Gerh. Noel-Str. - B-4731 Eynatten

www.nmc-dekowitz.de

NMC Deutschland GmbH
Weiherhausstrasse 8b - D-64646 Heppenheim
☎ +49 62 52 96 70 - 📠 +49 62 52 96 74 44
info@nmc-deutschland.de

